



	31.01.2012	29.02.2012
DAX	6458,91	6856,08
DOW JONES INDEX	12632,91	12952,07
NASDAQ 100	2467,95	2623,10
EURO STOXX 50	2416,66	2512,11
TecDAX	743,86	771,96
BUND-Future	139,79	139,80
Euro (in US\$)	1,3090	1,3324

Die Börsen im Februar 2012

Im Februar setzt sich die überaus erfreuliche Börsentendenz weiter fort. Die Griechen können nach allen parlamentarischen Hürden weitere einschneidende Reformen durchsetzen und die Troika mit Euroländern, EZB und IWF haben das zweite Rettungspaket durchgeboxt. Die privaten Anleihegläubiger haben mit 85 % einem Schuldenschnitt zugestimmt, der mit allen Umschuldungen und lang laufenden neuen Anleihen, die abgezinst werden müssen, einem 75%igen Schuldenerlass entsprechen. Es bleibt abzuwarten, ob die Kreditausfallversicherungen bei dem eingetretenen Schuldenschnitt für den Schaden aufkommen werden, wenn eine entsprechende CDS abgeschlossen wurde. Die Börsen sehen jedenfalls dieses Moratorium als Lösung der kurzfristigen Probleme der Griechen, wobei es sehr wahrscheinlich bleibt, dass ein drittes Hilfspaket in näherer Zukunft für Griechenland unumgänglich werden wird. Den Börsenteilnehmern haben die besser als erwartet herein gekommenen Konjunktur- und Beschäftigungszahlen das Vertrauen in die konjunkturelle Entwicklung gestärkt und die Kurse auf breiter Front ansteigen lassen. Nicht zuletzt ist die neueste EZB-Entscheidung, den Kreditinstituten in der EU weiteres Kapital zu günstigsten Zinsen zur Verfügung zu stellen, eine willkommene Gelegenheit in die Renten- und Aktienmärkte einzusteigen. Inzwischen sind es 1 Billionen €uro für 3 Jahre zu einem Minizins von 1%. Es ist nicht verwunderlich, dass inzwischen viele Ökonomen, nicht zuletzt der Bundesbankpräsident Weidmann, fordern, die Geldschwemme zurück zu fahren.

Der DAX steigt im Februar um 6,2 %, der MDAX kann 5,2 % zulegen. In den USA geht der S&P 500 um 4,1 % nach vorne. Noch größere Zuwächse gab es Thailand mit einem Plus von 7,1 %, in Russland wo der RDX 7,9 % ansteigt und in Japan, wo der Nikkei 225 endlich stark verlorenes Terrain mit plus 10,5 % zurück gewinnen kann. Am größten waren allerdings die Zuwächse in China (Shenzhen Composite +11,9%). Zum Jahresanfang, also in nur zwei Monaten ist der Zuwachs in Russland bereits 22,7 %, in Istanbul (National 100) + 18,4 % und in HongKong 17,6 %. Nicht zu vergessen der deutsche Leitindex, der bereits 16,2 % zulegen kann. Am unteren Ende der Skala sind es spanische Aktien mit minus 1,2 %, die noch mit großen Problemen zu kämpfen haben.

Europa - die ungleichen Brüder

Die unterschiedlichen Börsenentwicklungen innerhalb der EU lassen für viele europäisch ausgerichteten Aktienfonds die Auswahl der richtigen Titel schwierig erscheinen. Wir haben in unten abgebildetem Chart einmal die Indizes der Börsen im DAX (schwarz), im britischen FTSE 100 (rot), im französischen CAC 40 (grün), im norwegischen OSE All Share (pink), im schwedischen OMX (gelb), im finnischen OMX Helsinki (blau) und im spanischen IBEX 35 (hellblau) ab dem 1.1.2010 dargestellt.



Im ersten Moment sehen die Unterschiede nicht gravierend aus, bei näherem Betrachten werden jedoch erhebliche Differenzen deutlich. So kann der norwegische OSE All Share in diesem Zeitraum 16,2 % ansteigen, der schwedische OMX steigt ähnlich wie der DAX um über 15 % und der britische FTSE 100 kann seither 8,5 % zulegen. Im Gegensatz dazu verliert der finnische OMX 5,1 %, der französische CAC40-Index fällt 12,3 % und der spanische IBEX 35 verliert gar 29,1 %. Die waagrechte Linie ist der Anfangswert. **Fazit:** Die unterschiedlichen Wertentwicklungen spiegeln nur unzureichend die Schwierigkeiten aus der Schuldenkrise wider. Vielmehr ist die Performance der Börsen eine Reflektion der wirtschaftlichen Entwicklung des Landes. So wird zwar nicht erwartet, dass Spanien ähnlich wie Griechenland pleite geht, aber die spanische Wirtschaft leidet unter einer Fokussierung der Wirtschaft auf Bautätigkeit, Fremdenverkehr und Landwirtschaft. Eine breit aufgestellte industrielle Basis fehlt dagegen. Daraus resultiert auch die im Vergleich zu anderen europäischen Ländern hohe Arbeitslosigkeit.

Unsere Musterdepots im Detail

In unserem letzten Infobrief hatten wir angekündigt, einmal alle drei Musterdepots im Detail aufzulisten, damit sie einen Überblick der aktuellen Titelmusterdepots haben. Trotz der guten Ergebnisse werden wir in den nächsten Wochen einige Positionen austauschen, da die gewählten Produkte im Vergleich zu anderen oder neuen Fonds nicht mehr mithalten können. Die geplanten Verkäufe teilen wir Ihnen nach den folgenden Depotaufstellungen mit.

Musterdepot "Ertrag" per 29.02.2012						
Fondsname	Kaufdatum	Einstandswert	Anteile Stück	Kurswert am 29.02.	GuV in Euro	GuV in %
First State Asia Pacific Lead.	01.08.06	10.000,00	4258	18.632,58	8.632,58	86,3
Fidelity High Yield Bond	03.01.05	9.850,00	1576,78	14.638,81	4.788,81	48,6
M&G Global Basics	10.07.09	7.384,19	490,774	12.254,87	4.870,68	66,0
Comgest Magellan	01.04.08	10.517,67	7,4	12.178,39	1.660,72	15,8
DWS Deutschland	30.12.11	9.669,31	102,09	11.472,87	1.803,56	18,7
Carmignac Emerging Patrim.	30.09.11	10.000,00	103,30	10.858,90	858,90	8,6
DJE Alpha Global	01.08.06	9.929,02	58,804	10.011,97	82,95	0,8
Templ. Emerging Bonds	01.07.10	10.021,62	642	9.700,62	-321,00	-3,2
DJE LuxTopic Flex	01.04.08	7.986,41	51,657	8.211,40	224,99	2,80
Templeton Frontier Markets	01.07.10	8.047,31	670	7.739,15	-308,16	-3,8
Nordea Stable Return	29.06.07	5.000,00	443,46	5.583,16	583,16	11,7
DB Platinum Commodity	02.11.09	6.744,61	41,5	5.117,78	-1.626,83	-24,1
Summen		105.150,14		126.400,50	21.250,36	20,2%

Im Depot **Ertrag** werden wir die Fonds **DJE Alpha Global**, **Nordea Stable Return** und **DB Platinum Commodity** verkaufen.

Musterdepot "Wachstum" per 29.02.2012						
Fondsname	Kaufdatum	Einstandswert	Anteile Stück	Kurswert am 29.02.12	GuV in Euro	GuV in %
DWS Deutschland	30.12.11	13.323,92	140,77	15.819,73	2.495,81	18,7%
Carmignac Investissement	10.07.09	11.356,56	1.744	15.402,05	4.045,49	35,6%
BGF World Mining US\$	10.07.09	11.938,07	386,56	15.287,01	3.348,94	28,1%
Fidelity EMEA Fund	01.04.08	10.249,94	1007,86	13.797,60	3.547,66	34,6%
Aberdeen Emerging Markets	30.12.11	12.183,92	457,80	12.248,72	64,80	0,5%
Aberdeen Gl. Technology	01.07.10	9.461,98	4300,00	12.020,00	2.558,02	27,0%
First Gl. Emerging Markets	30.09.11	10.000,00	1855,53	11.543,44	1.543,44	15,4%
StarCapital Bondvalue	15.02.08	7.500,00	144,34	9.856,99	2.356,99	31,4%
BNY Mellon Newton Mang.	01.04.08	10.642,65	1671	9.557,70	-1.084,95	-10,2%
Nordea Stable Return	29.06.07	7.500,00	665,19	8.374,72	874,72	11,7%
Invesco PRC Equity	01.07.10	8.000,00	214	7.460,69	-539,31	-6,7%
Summen		112.157,04		131.368,65	19.211,61	17,1%

Im Depot **Wachstum** nehmen wir die Gewinne im **StarCapital Bondvalue** (31,4 %) mit. Des Weiteren verkaufen wir den **BNY Mellon Newton Managed**, der doch enttäuschte.

Musterdepot "Dynamik" per 29.02.2012						
Fondsname	Kaufdatum	Einstandswert	Anteile Stück	Kurswert am 29.02.12	GuV in Euro	GuV in %
M&G Global Basics	03.01.05	9.750,00	761,148	19.006,24	9.256,24	94,9%
Henderson Gl. Technology	01.04.08	10.250,00	591,39	16.494,21	6.244,21	60,9%
First State Asia Pacific Lead.	01.04.08	10.250,00	3320,1	14.637,73	4.387,73	42,8%
DWS Aktien Str.Deutschland	30.09.11	10.000,00	73,335	12.436,93	2.436,93	24,4%
Templeton Bric Fund A	01.06.08	10.052,63	950	12.399,46	2.346,83	23,3%
First State Gl. Emerging M.	30.09.11	10.000,00	2594,09	11.484,93	1.484,93	14,8%
Sarasin Sustainable Water	01.07.10	9.756,01	106	10.680,56	924,55	9,5%
Aberdeen Global Tech.	01.07.10	8.000,00	3625	10.133,14	2.133,14	26,7%
UBAM German Equity	01.11.10	9.818,37	8.7603	9.960,99	142,62	1,5%
BGF World Mining US\$	10.07.09	7.500,00	242,88	9.605,05	2.105,05	28,1%
Luxtopic Cosmopolitan	30.12.11	8.502,51	62,669	9.483,70	981,19	11,5%
Invesco Balanced Risk Alloc.	30.12.11	8.490,00	613	8.643,30	153,30	1,8%
Invesco Asia Consumer Dem.	01.07.10	8.000,00	958	8.599,56	599,56	7,5%
Invesco PRC Equity	01.07.10	8.000,00	220	7.669,87	-330,13	-4,1%
BGF New Energy US\$	02.08.06	7.500,00	1322,23	6.659,03	-840,97	-11,2%
Summen		135.869,52		167.894,70	32.025,18	23,6%

Schließlich werden wir im Depot **Dynamik** den wenig erfreulichen Fonds **BGF New Energy** verkaufen. Welche alternativen Produkte wir statt dessen in die einzelnen Musterdepots neu kaufen werden, werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Nachfolgend die üblichen Aufstellungen für die aktuelle Performance, die kumulierte Rendite seit Auflegung der Musterdepots am 1.1.2005, sowie den jährlichen Renditen. Das derzeitige Börsenumfeld sehen wir ausgesprochen positiv, da es neben vielen Optimisten bestimmt eben so viele pessimistischen Stimmen gibt, die einen breiten Abschwung erwarten. Ist es doch gerade so eine gemischte Einschätzung der Lage, die in kleinen Schritten für ansteigende Kurse sorgen können. Diese Situation zwingt die Anleger wieder in die Märkte, die schon seit Wochen den Kurssteigerungen untätig zugesehen haben. Dass dem so ist, beweist die Bereitschaft der Anleger sofort nach einer Kursschwäche wieder in die Märkte einzusteigen, so dass nur kurze Konsolidierungen zu erwarten sind. Trotz dessen sehen wir es als absolut notwendig an, immer wieder die Depots in ihrer Zusammensetzung zu überprüfen und Änderungen zügig umzusetzen.

Die Ergebnisse der Musterdepots:

	Wert 01.01.2012	Wert 29.02.2012
Depot Dynamik	Euro 151.638,30	Euro 167.894,70
Rendite seit Jahresanfang:		10,7 %
kumulierte Rendite seit Auflegung:		67,9 %
Rendite per anno:		7,5 %
Depot Wachstum	Euro 120.273,59	Euro 131.368,65
Rendite seit Jahresanfang:		9,2 %
kumulierte Rendite seit Auflegung:		31,4 %
Rendite per anno:		3,9 %
Depot Ertrag	Euro 115.974,20	Euro 126.400,50
Rendite seit Jahresanfang:		9,0 %
kumulierte Rendite seit Auflegung:		26,4 %
Rendite per anno:		3,3 %

(Anlage in unsere Musterdepots jeweils € 100.000,00 am 1.1.2005, AA berücksichtigt)

Hinweis: In unserer Vermögensverwaltung werden die Kassenspositionen zum Tagesgeldsatz verzinst – diese Verzinsung lassen wir in unseren obigen Musterdepots außer Betracht.

Viel Glück bei Ihren Entscheidungen rund um die Kapitalmärkte.

Herzliche Grüße

InvestSelect Foisinger
Wolfgang Foisinger

INVESTSELECT FOISINGER

61440 Oberursel • Mittelstedter Strasse 36
Telefon: 06172 - 265 77 71 • Telefax: 06172 - 265 77 74
Mobil-Tel.: 0172 6912773
E-Mail: investselect@gmx.de
Web: investselect-wfoisinger.de

Die in diesem Infobrief gemachten Angaben stammen aus Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Gleichwohl können wir für die Richtigkeit keine Garantie übernehmen. Die in diesem Infobrief vorgestellten Produkte stellen keine Anlageempfehlung dar. Gemachte Angaben zu Renditen sind Vergangenheitswerte und können nicht für die Zukunft fortgeschrieben werden.